

Literarische Anzeigen. Zum Besten der Dresdner Bibelgesellschaft ist erschienen und bei Unterzeichnetem für 2 Gr. zu erhalten:

Predigt des Oberhofpredigers Dr. von Ammon am zweiten Sonntage nach der Erscheinung Christi 1825, als dem Tage der Bibelcolleete gehalten.

Karl Tauchnitz.

Literarische Anzeige. Von Charands heiligen Hallen, Dichtung für Declamation, von Richard Ross, mit Bemerkungen über den Vortrag begleitet, von C. F. Solbrig, ist bei uns die zweite verbesserte Auflage erschienen. (Pr. 6 Gr.)

Die Taubert'sche Buchhandlung, Nicolaistraße Nr. 561.

Pflanzen-Verkauf. Unterzeichneter bietet, weil er seinen Aufenthalt in Kurzem verändert, Gärtnern und Pflanzenliebhabern mehrere Hundert gut gehaltene Drangeriebäumchen, Myrthis u. s. w. in kleinen oder größern Partien an.

Prünn, Gärtner in Herrn Schwägrichens Garten, hinter der Wasserkunst, Nr. 803.

Feine Holländische Briefpapiere

verkauft zu herabgesetzten Preisen

Carl Eduard Bracht, am Markte, Stieglitzens Hof Nr. 172.

M. S t i c k e l,

Schuhmachermeister für Herren und Damen, wohnhaft im Hotel de France, in der Fleischergasse,

empfehlte sich mit Verfertigung aller Arten Stiefeln und Schuhe, und hofft durch reelle und prompte Bedienung die Zufriedenheit eines Jeden zu erhalten.

Gesuch. Zwei junge Studierende, die ihren theol. Cursus ziemlich beendigt haben, wünschen ein jeder in einer anständigen Familie gegen erziehenden Einfluß ein freundliches Logis. Wer darauf Rücksicht nehmen sollte, beliebe seine Adresse, in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesuch. Ein lediger Herr von der Handlung, sucht eine ausmeublirte Stube nebst Schlafzimmer, in einer ersten oder zweiten Etage, vorne heraus. Anzeigen beliebe man schriftlich an die Expedition dieses Blattes zu machen.

Zu miethen gesucht werden zwei Bollböden. Das Nähere erfährt man auf dem Comptoir in Nr. 429, in der Reichsstraße.

Bermiethung. Mehrere Zimmer für ledige Herren, sowohl in den Hauptstraßen und Aussicht auf die Allee, als auch in den Vorstädten und an den Promenaden, welche von nächste Michaeli bezogen werden können, sind zur Bermiethung in Auftrag gegeben dem

Local-Comptoir für Leipzig, am Fleischerplatz Nr. 988.

Bermiethung. Ein Familientogis mittler Größe ist diese Michaeli im Preußergäßchen Nr. 25 zu vermieten und daselbst eine Treppe hoch zu erfragen.

Bermiethung. Auf der Petersstraße, in Nr. 124, ist von nächste Michaeli an, eine Stube nebst einigen Kammern, mit oder ohne Meublen, an ledige Herren zu vermieten, und das Nähere in demselben Hause, in der 2ten Etage, Vormittags zwischen 9 und 10 Uhr, zu erfahren.